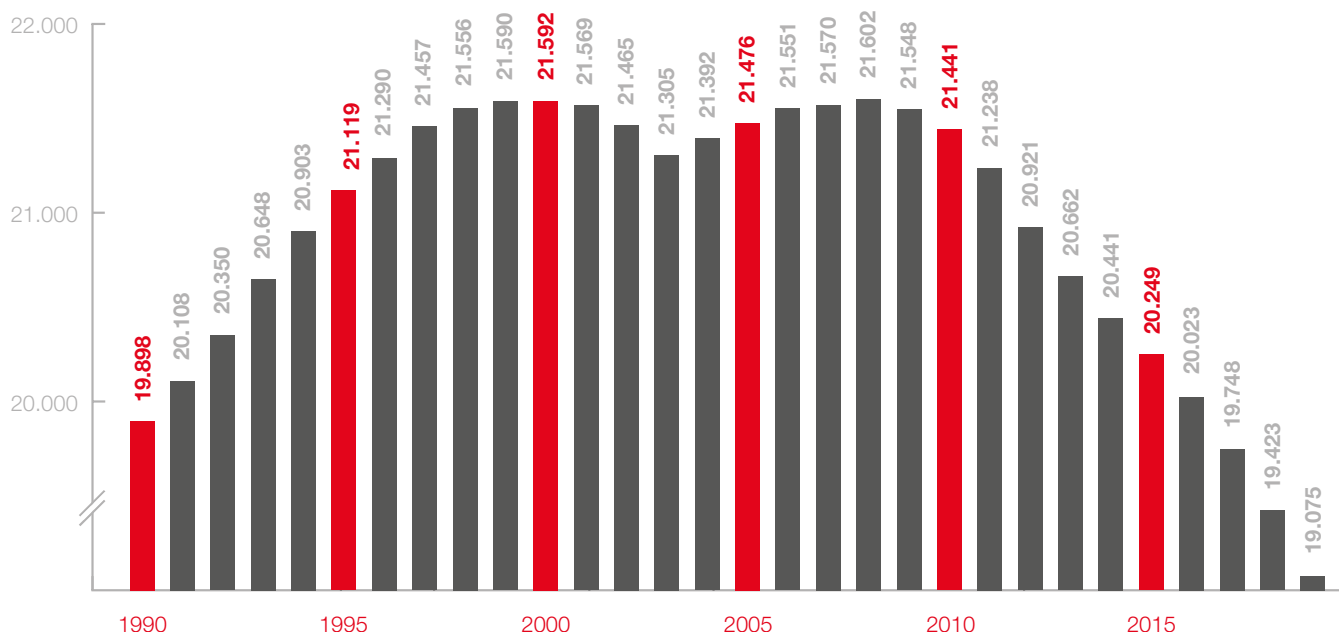


ENTWICKLUNG DER APOTHEKENZAHL

Die Zahl der öffentlichen Apotheken in Deutschland sinkt seit 2009 und hat 2019 mit 19.075 den niedrigsten Stand seit Mitte der 1980er-Jahre erreicht. Zu den Ursachen gehören neben dem Wettbewerb der Apotheken untereinander auch die gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen. Die flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln ist derzeit noch nicht gefährdet.

	1990	1995	2000	2005	2010	2015		2017	2018	2019
Apothekenzahl (inkl. Filialapotheken)	19.898	21.119	21.592	21.476	21.441	20.249		19.748	19.423	19.075
davon										
Haupt-/Einzel- apotheken*	19.898	21.119	21.592	20.248	17.963	15.968		15.236	14.882	14.473
Filialapotheken	–	–	–	1.228	3.478	4.281		4.512	4.541	4.602
Neueröffnungen	–	372	187	326	263	154		120	97	107
Schließungen	–	156	185	242	370	346		395	422	455
Apothekenentwicklung	–	+216	+2	+84	–107	–192		–275	–325	–348



Angaben jeweils Jahresende

* Apotheken mit Betriebslaubnis nach §2 Apothekengesetz

Quelle: ABDA-Statistik